

Rollmosaik der Erdäpfel

Schadbild

Symptome des Rollmosaik sind meist nur im Frühjahr an jungen Pflanzen und bei Temperaturen unter 24 °C sichtbar.

Neben häufigem Fehlen von Symptomen zeigen infizierte Pflanzen in der Gipfelregion eine leichte Adernaufhellung an den Blättern mit fallweiser Spitzenaufhellung oder leichter Rötlichverfärbung der Endblättchen.

Gelegentlich kann eine Blattrandwellung sowie ein mehr oder weniger starkes Zusammenklappen der Fiederblättchen entlang der Mittelrippe nach oben, welches manchmal in Verbindung mit einer Mosaikscheckung auftreten kann, beobachtet werden. Die sich einrollenden Blätter bleiben weich. Bei Temperaturen über 24 °C und zunehmendem Pflanzenalter bleiben die Symptome maskiert.

Je nach Kartoffelsorte, Virusstamm und Temperatur variieren die Symptome sehr stark.

Links oben: kranke Pflanze

Rechts unten: gesunde Pflanze



Abbildung: R. Leuchtner

Krankheitserreger

ist das *Potato Virus M*. Die Übertragung des Virus erfolgt durch Blattläuse, z. B. durch die Kreuzdornblattlaus (*Aphis nasturtii*), Grüne Pfirsichblattlaus (*Myzus persicae*), Grünleckige Kartoffelblattlaus (*Aulacorthum solani*), Grünstreifige Kartoffelblattlaus (*Macrosiphum euphorbiae*).

Maßnahmen

Pflanzgutwechsel unter Verwendung anerkannten Pflanzgutes. Blattlausbekämpfung.